



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 167/2013

Erfurt, 23. Juli 2013

Kläranlagen verbrauchen erzeugten Strom überwiegend selbst

In den 13 klärgasgewinnenden Thüringer Anlagen ist die Gewinnungsmenge an Rohgas gegenüber 2011 leicht rückläufig, hat sich aber seit dem Jahr 2000 fast verdoppelt. Wurden damals 6,1 Mill. m³ Rohgas im Rahmen der Klärschlammbehandlung gewonnen, so waren es im Jahre 2012 über 12,2 Mill. m³.

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurde das gewonnene Klärgas überwiegend zur Stromerzeugung eingesetzt. 2012 wurden 20 663 Megawattstunden Strom aus Klärgas erzeugt. Damit wurden 88,5 Prozent des gewonnenen Klärgases zur Stromerzeugung genutzt. Diese Strommenge nutzen die Kläranlagen fast ausschließlich zur Deckung ihres eigenen Strombedarfs.

Weitere Auskünfte erteilt:

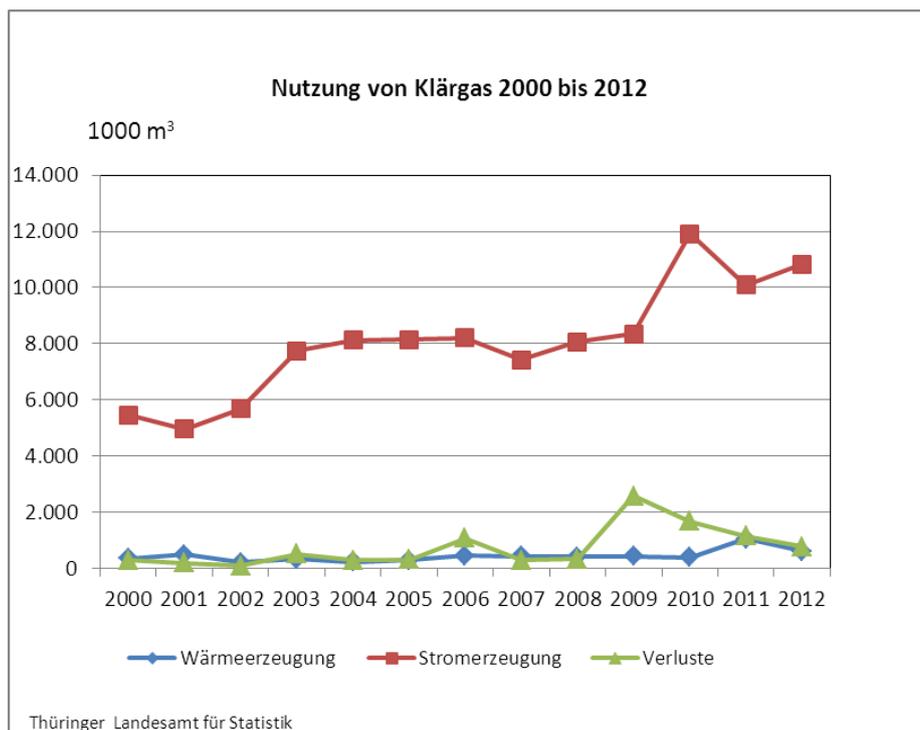
Sylvia Brück

Telefon: 03681 354-243

E-Mail: sylvia.brueck@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)



Klärgasgewinnung und -verbrauch in Thüringen

Jahr Merkmal	Rohgas (1000 m ³)				
	2000	2005	2010	2011	2012
Gewinnung	6.119	8.786	13.965	12.315	12.230
Verbrauch	5.820	8.460	12.292	11.155	11.452
davon					
zur Wärmeerzeugung und/oder zu Antriebszwecken	362	304	390	1.057	621
zur Stromerzeugung	5.458	8.156	11.902	10.098	10.831
Verluste	299	327	1.672	1.159	778

Stromerzeugung aus Klärgas

Jahr Merkmal	Stromerzeugung (MWh)				
	2000	2005	2010	2011	2012
Insgesamt	10.018	14.797	18.544	19.541	20.663

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –